

# Leitprinzipien für Lieferanten

Wir bilden Partnerschaften mit unseren Lieferanten für kontinuierliche Verbesserung und verantwortungsvolle Beschaffung.

## Inhaltsverzeichnis

<b>Einleitung</b> .....	<b>3</b>	<b>Wir wollen verschiedenartige Lieferanten</b> .....	<b>12</b>
Geltungsbereich .....	3	Der Hintergrund zu „Wir fordern Vielfaltigkeit“ von KHC.....	12
<b>Unser Ansatz zu den Leitprinzipien für Lieferanten</b> .....	<b>4</b>	<b>Wir sind verpflichtet, Tiere zu schützen und für ihr Wohlergehen zu sorgen...</b>	<b>13</b>
<b>Wir führen Geschäfte mit Integrität</b> .....	<b>6</b>	KHC-Richtlinie zum Tierschutz.....	13
Einhaltung von Gesetzen und Vorschriften .....	6	KHC-Leitfaden zur Umsetzung der Tierschutzrichtlinie .....	13
Anti-Korruption-/Anti-Bestechungs- .....	6	<b>Die Umwelt kann auf uns zählen</b> .....	<b>14</b>
Geschenke und Bewirtung .....	6	Verantwortungsbewusster Umgang mit Wasser.....	15
Interessenkonflikte.....	7	Abfallverwertung/-entsorgung .....	15
Genauigkeit der Geschäftsunterlagen .....	7	Treibhausgas- Emissionen .....	15
Fairer Wettbewerb .....	7	Landwirtschaftliche Praktiken .....	16
Datenschutz und Schutz von Informationen .....	7	Biodiversität.....	16
Geheimhaltung .....	7	Proteinquellen .....	17
Einhaltung der Vorschriften hinsichtlich internationalen Handels.....	7	Nachhaltige Verpackung .....	17
<b>Wir respektieren Menschenrechte und ethisch einwandfreie Arbeitspraktiken</b> .....	<b>8</b>	Umweltbelastung durch die Verwendung von Chemikalien senken.....	17
Globale Richtlinie von KHC zu Menschenrechten .....	8	Entwaldung.....	17
Kinderarbeit .....	8	<b>Verantwortung von Kraft Heinz gegenüber seinen Lieferanten</b> .....	<b>18</b>
Verantwortungsbewusste Rekrutierung.....	8	KHC-Richtlinie zum Tierschutz.....	18
Ausländische Beschäftigte.....	9	KHC- Leitfaden zur Umsetzung der Tierschutzrichtlinie .....	18
Zwangsarbeit oder unfreiwillige Arbeit.....	9	<b>Implementierung und Schulung</b> .....	<b>19</b>
Arbeitsstunden, Arbeitswoche und Zahlung von Löhnen .....	9	Lieferantensegmentierung .....	19
Nichtdiskriminierung .....	9	Schulung .....	19
Freiheit der Vereinigung und Tarifverhandlungen.....	9	<b>Überwachung und Compliance</b> .....	<b>20</b>
Landesspezifische Rechte.....	9	Überwachung .....	20
Linguistische Überlegungen.....	9	Externe Prüfungen .....	21
<b>Wir sind der Meinung, dass Arbeitnehmer das Recht auf einen sicheren und gesunden Arbeitsplatz haben</b> .....	<b>10</b>	Mit Verstößen umgehen.....	21
Gesundheit und Sicherheit .....	11	Meldung von Bedenken.....	21
Unterkünfte.....	11		
Belästigung, Missbrauch und Disziplinarverfahren.....	11		

## Einleitung

Bei der Kraft Heinz Company („Kraft Heinz“) werden wir von unserer Vision „Nachhaltiges Wachstum durch mehr gleichgesinnte Kunden weltweit“ angetrieben. Als Unternehmen tun wir das Richtige und tragen die Verantwortung, für Verbesserungen zu sorgen, was wiederum unserem Planeten zugutekommt, verantwortungsbewusste Geschäftspraktiken vereinfacht und unterstützend für Gemeinschaften ist, in denen wir leben und arbeiten.

Diese Leitprinzipien für Lieferanten (diese „Grundsätze“ oder diese „Richtlinie“) beschreiben unsere Anforderungen, Standards und Erwartungen an alle unsere Lieferanten. Diese Richtlinie ist ein globaler Standard und basiert auf bewährten Praktiken der Branche und international anerkannten Konventionen.

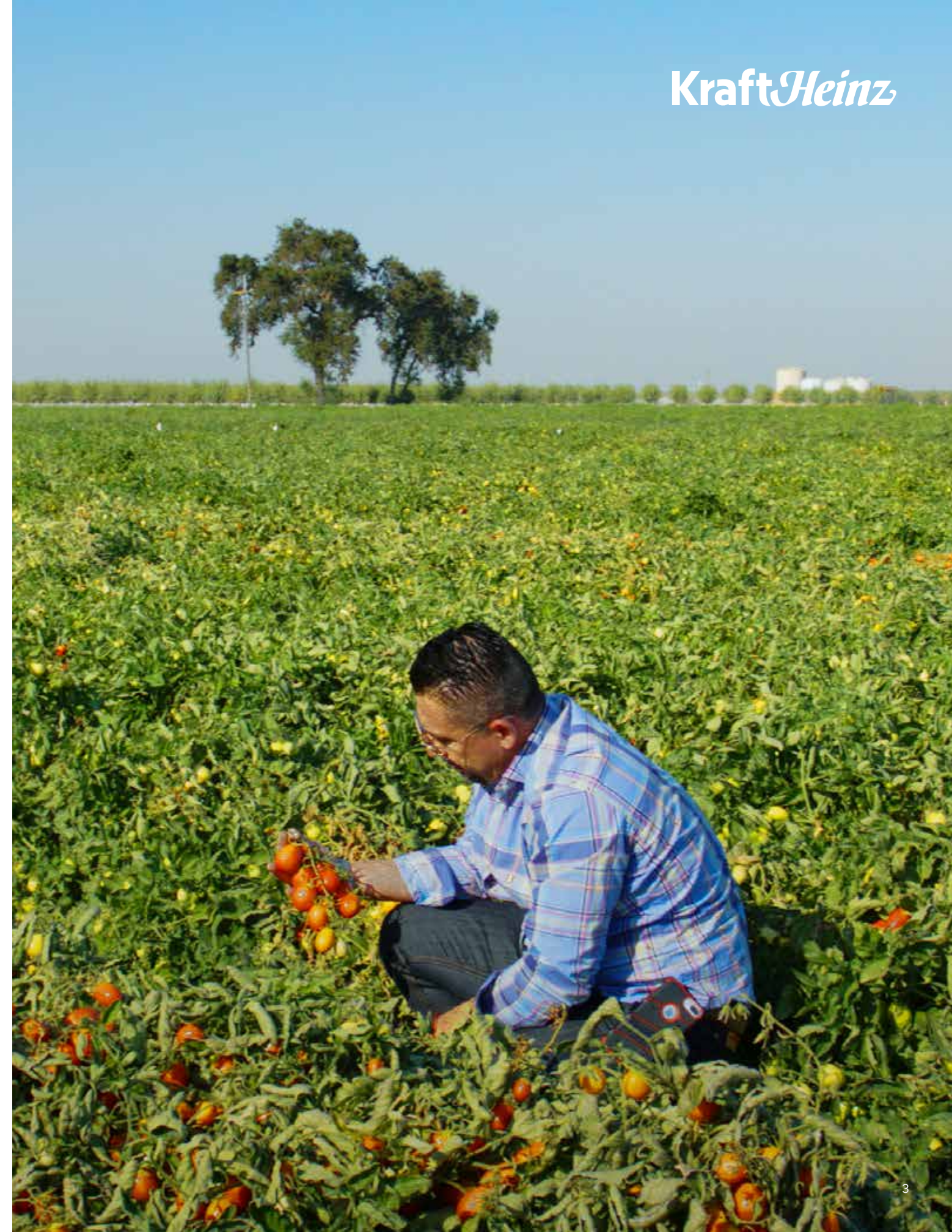
Es liegt in der Verantwortung jedes Lieferanten, die Einhaltung dieser Richtlinie sicherzustellen. Lieferanten sind verpflichtet, ihre Unterauftragnehmer und Lieferketten in Übereinstimmung mit dieser Richtlinie zu verwalten.

## Geltungsbereich

Diese Grundsätze bilden eine wichtige Säule von Kraft Heinz für Umwelt, Soziales und Governance (ESG), Ethik und Compliance und orientieren sich an unserer unerschütterlichen Verpflichtung, Geschäfte mit Integrität und auf ethisch einwandfreie Weise zu führen, indem die Erwartungen von Kraft Heinz an faire, sichere, rechtlich konforme, transparente, verantwortungsvolle und gesunde Arbeitsbedingungen in unserer gesamten Lieferkette definiert werden. Diese Grundsätze können von Zeit zu Zeit geändert werden.

Diese Grundsätze beschreiben die Anforderungen und Geschäftspraktiken, die Lieferanten von Kraft Heinz, die Tochtergesellschaften und Geschäftseinheiten weltweit (nachfolgend gemeinsam als „Kraft Heinz“ bezeichnet) zu beachten haben. Wie in diesen Grundsätzen verwendet, bezieht sich der Begriff „Lieferant“ auf direkte und indirekte Lieferanten von Produkten und/oder Dienstleistungen für Kraft Heinz und deren Unterauftragnehmer. Der Begriff „Lieferant“ umfasst Auftragnehmer, externe Hersteller, Anbieter, Dienstleister, Arbeitsanbieter, Vertriebshändler, Lizenznehmer und Joint-Venture-Partner. Diese Grundsätze erstrecken sich auch auf alle „Arbeitnehmer“, die von einem Lieferanten von Kraft Heinz beschäftigt oder beauftragt werden, und auf die Subunternehmer und nachgelagerten Lieferanten dieses Lieferanten, einschließlich Festangestellter, Teilzeitbeschäftigter, befristeter Mitarbeiter/innen, Leiharbeiter, Wanderarbeiter, junger Arbeitnehmer (Minderjährige), Auszubildender, Gastarbeiter/innen und Personen, die Erfahrungen vor Ort sammeln möchten, ist jedoch nicht auf diese beschränkt.

Die Zustimmung der Grundsätze und die Verpflichtung zur Einhaltung der hierin enthaltenen Anforderungen sind Teil einer vertraglichen Vereinbarung mit jedwedem Lieferanten oder Auftragsbestellung bei Kraft Heinz. Besondere Lieferantenverträge können spezifischere Bestimmungen enthalten, die einige dieser Probleme ansprechen. Nichts in dieser Richtlinie soll dazu dienen, spezifischere Bestimmungen in einem Lieferantenvertrag zu ersetzen.



# Unser Ansatz zu den Leitprinzipien für Lieferanten

Bei Kraft Heinz arbeiten wir mit unseren Lieferanten zusammen, um soziale und ökologische Faktoren als wichtigen Teil zu erachten und kontinuierlich zu verbessern. Wir erwarten von unseren Lieferanten, dass sie an unserem Engagement für verantwortungsvolle Beschaffung teilhaben.

Die in dieser Richtlinie dargelegten **obligatorischen Anforderungen** und **erwarteten Praktiken** orientieren sich an den bewährten Praktiken der Branche und den international anerkannten Standards, einschließlich, ohne Einschränkung, der Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte, des Internationalen Gesetzentwurfs der Menschenrechte und der Grundsätze, die in der Erklärung der Internationalen Arbeitsorganisation (ILO) über grundlegende Prinzipien und Rechte am Arbeitsplatz dargelegt sind.

Um unserer Verpflichtung nachzukommen, jeden Tag besser zu sein, beteiligen wir uns aktiv an Kollaborationsplattformen, setzen einen Maßstab für Branchenstandards und arbeiten eng mit internen und externen Stakeholdern (wie in unserem ESG-Bericht definiert) über ESG-Engagementprogramme zusammen. Diese Grundsätze spiegeln unsere derzeitige Position in verantwortungsvoller Beschaffung wider, und wir werden uns aktiv an laufenden Überprüfungen dieser Richtlinie beteiligen, um angemessene Aktualisierungen der hierin dargelegten Anforderungen und Erwartungen zu bewerten und umzusetzen.

## Anforderungen und Praktiken

Alle Lieferanten von Kraft Heinz müssen die in dieser Richtlinie dargelegten obligatorischen Anforderungen einhalten, und wir ermutigen Lieferanten, die in dieser Richtlinie enthaltenen erwarteten Praktiken als Leitfaden für weitere Verbesserungsbemühungen zu verwenden.

- ✓ **Obligatorische Anforderungen** legen das minimal akzeptable Verhalten fest, um ein Lieferant von Kraft Heinz zu sein
- ✓ **Erwartete Praktiken** skizzieren Verhalten oder Praktiken, die noch nicht erforderlich sind, aber in Zukunft zu einer obligatorischen Anforderung werden können. Wir ermutigen alle unsere Lieferanten nachdrücklich, auf die Erreichung der erwarteten Praktiken hinzuwirken, indem Risikobewertungen durchgeführt werden, Managementpläne erstellt werden und Ziele für kontinuierliche Verbesserungen festgelegt werden. Bemühungen sollten nachweisbar sein und überwacht werden können.

# Leitprinzipien für Lieferanten

Wir bilden Partnerschaften mit unseren Lieferanten für kontinuierliche Verbesserung und verantwortungsvolle Beschaffung.



**Wir führen Geschäfte mit Integrität.**



**Wir respektieren Menschenrechte und ethisch einwandfreie Arbeitspraktiken.**

**Wir sind der Meinung, dass Mitarbeiter/innen das Recht auf einen sicheren und gesunden Arbeitsplatz haben.**



**Wir fordern die Vielfalt der Lieferanten.**



**Wir verpflichten uns, Tiere zu schützen und für ihr Wohlergehen zu sorgen.**



**Die Umwelt kann auf uns zählen.**

# Wir führen Geschäfte mit Integrität.

✔ **Obligatorische Anforderungen:** Alle der folgenden Punkte sind obligatorische Anforderungen an unsere Lieferanten.

## ✔ Einhaltung von Gesetzen und Vorschriften

Lieferanten müssen alle geltenden Gesetze und Vorschriften in den Ländern, in denen sie tätig sind, sowie alle Gesetze und Vorschriften, die für die Bereitstellung von Produkten und/oder Dienstleistungen für Kraft Heinz gelten, einhalten.

## ✔ Anti-Korruption und Anti-Bestechung

Lieferanten dürfen keine Zahlungen leisten, Angebote abgeben, Geschenke verteilen, Versprechen machen, Anreize direkt oder indirekt äußern oder etwas von Wert im Austausch für einen unzulässigen Geschäftsvorteil bereitstellen. Lieferanten müssen in voller Übereinstimmung mit dem U.S. Foreign Corrupt Practices Act, dem U.K. Bribery Act, dem Canada Corruption of Foreign Public Officials Act und/oder allen anderen geltenden Gesetzen zur Korruptions- und Bestechungsbekämpfung handeln. Lieferanten müssen über eine Null-Toleranz-Position hinsichtlich Fragen in Bezug auf Unterschlagung, Erpressung, Bestechung und Korruption (einschließlich der Zahlung von Schmiergeldern) verfügen. Lieferanten müssen den Due Diligence-Prozess von Kraft Heinz für Ethik und Compliance Dritter einhalten. Dieser Prozess verlangt von Lieferanten, dass sie vor der Durchführung von Geschäften mit Kraft Heinz Geschäfts- oder Eigentumsbeziehungen zu einem Regierungsbeamten oder einer Regierungsstelle, Vertretern einer politischen Partei oder einem/r Mitarbeiter/in von Kraft Heinz angeben.

## ✔ Geschenke und Bewirtung

Mitarbeiter/innen von Kraft Heinz dürfen keine Geschenke von Geschäftspartnern erhalten oder annehmen, mit Ausnahme von Gegenständen, die unbedeutend, zufällig und von geringem Wert sind, wie beispielsweise Werbematerial mit Logo. Ein Geschenk oder eine Unterhaltung/Bewirtung, die von einem Lieferanten bereitgestellt wird, muss für legitime Geschäftszwecke erfolgen, darf nicht dazu bestimmt sein, einen unzulässigen Vorteil zu sichern oder anderweitig zu beeinflussen (oder einen Einfluss auf eine Geschäftsentscheidung haben) und darf nicht gegen die Gesetze des Landes verstoßen, in dem das Geschenk oder die Unterhaltung gewährt oder angenommen wird. Geschenke oder Unterhaltungs-/Bewirtungsangebote dürfen nicht extravagant oder häufig sein, müssen von angemessenem Wert sein und müssen einem legitimen Geschäftszweck dienen.

## ✔ Interessenkonflikte

Lieferanten müssen frei von dem Einfluss tatsächlicher oder potenzieller Interessenkonflikte bleiben, wenn sie geschäftliche Angelegenheiten mit Kraft Heinz durchführen. Lieferanten müssen unverzüglich jede Geschäftsbeziehung offenlegen, an der sie beteiligt werden (oder planen, beteiligt zu werden), was zu einem tatsächlichen oder potenziellen Interessenkonflikt oder dem Anschein eines Interessenkonflikts führen könnte.

## ✔ Genauigkeit der Geschäftsunterlagen

Lieferanten müssen alle kommerziellen und geschäftlichen Transaktionen vollständig, transparent, genau und zeitnah aufzeichnen und aufbewahren. Lieferanten dürfen niemals Informationen in Geschäftsunterlagen des Lieferanten fälschen, weglassen, fälschen oder verschleiern. Bücher und Aufzeichnungen müssen in Übereinstimmung mit allen geltenden Gesetzen und Vorschriften sowie den allgemein anerkannten Grundsätzen der Buchführung aufbewahrt werden.

## ✔ Fairer Wettbewerb

Lieferanten müssen weltweit mit Integrität konkurrieren. Lieferanten dürfen sich weder direkt noch indirekt an illegaler oder illegaler Zusammenarbeit mit Wettbewerbern beteiligen, Wettbewerb oder wettbewerbsensible Informationen mit Wettbewerbern besprechen oder sich bereit erklären, den Handel einzuschränken oder den Wettbewerb zu reduzieren. Lieferanten müssen alle geltenden Wettbewerbs- oder Kartellgesetze und -vorschriften einhalten.

## ✔ Datenschutz und Schutz von Informationen

Lieferanten müssen alle geltenden Gesetze und Vorschriften in Bezug auf den Schutz, die Privatsphäre und/oder die Verarbeitung von Daten und Informationen (einschließlich Daten und Informationen, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare Person beziehen, die als personenbezogene Daten oder personenbezogene Daten gilt) einhalten und dürfen Kraft Heinz nicht dazu veranlassen, gegen solche Gesetze und Vorschriften zu verstoßen. Jeder Lieferant, der personenbezogene Daten im Namen von Kraft Heinz verarbeitet, verpflichtet sich, solche personenbezogenen Daten gemäß den Anforderungen der Datenverarbeitung zu verarbeiten, die Kraft Heinz dem Lieferanten in Vertragsbestimmungen oder anderweitig schriftlich zur Verfügung stellt. Der Lieferant muss Kraft Heinz benachrichtigen, sobald er Kenntnis von unbefugtem Zugriff, Diebstahl, Verlust, Missbrauch oder Beschädigung oder einer anderen Sicherheitsverletzung in Bezug auf Daten oder Informationen von Kraft Heinz erhält, die sich im Besitz von (oder auf Anweisung von) Lieferanten, seinen Vertretern oder Subunternehmern befinden.

## ✔ Vertraulichkeit

Lieferanten müssen alle vertraulichen Informationen, Geschäftsgeheimnisse und/oder geistiges Eigentum von Kraft Heinz oder einem Geschäftspartner von Kraft Heinz angemessen verwalten und schützen, um sicherzustellen, dass die Vertraulichkeit gewährleistet bleibt und dass diese Informationen nicht offengelegt werden (auch wenn der Lieferant eine Geheimhaltungsvereinbarung mit Kraft Heinz abgeschlossen hat). Lieferanten müssen Kraft Heinz so bald wie möglich benachrichtigen, wenn eine autorisierte Offenlegung, ein Verlust oder eine Gefährdung solcher vertraulicher Informationen von Kraft Heinz oder einem Geschäftspartner von Kraft Heinz vorliegt, und alle Anstrengungen unternehmen, um potenzielle Risiken im Zusammenhang mit dem Verstoß zu mindern. Vertrauliche oder geschützte Informationen über Kraft Heinz dürfen nicht verwendet werden, um Insiderhandel oder andere Aktivitäten zu betreiben oder zu unterstützen, die nicht mit der Lieferung von Waren und/oder Dienstleistungen an Kraft Heinz und seine Auftragnehmer zusammenhängen.

## ✔ Einhaltung der Vorschriften hinsichtlich des internationalen Handels

Lieferanten müssen alle geltenden Wirtschaftssanktionen, Exportkontroll- und Anti-Boycottgesetze, Vorschriften, Aufträge, Bezeichnungen, Lizenzen und relevanten Richtlinien einhalten. Lieferanten müssen wirksame interne Kontrollen implementieren, um das Risiko eines Verstoßes gegen diese Gesetze zu minimieren und Kraft Heinz dazu veranlassen, gegen diese Gesetze zu verstoßen.

# Wir respektieren Menschenrechte und ethisch einwandfreie Arbeitspraktiken.

Kraft Heinz verpflichtet sich, verantwortungsvolle Geschäftspraktiken aufrechtzuerhalten und Menschen mit Würde zu behandeln und ihre Menschenrechte zu respektieren.

✔ **Obligatorische Anforderungen:** Alle der folgenden Punkte sind obligatorische Anforderungen an unsere Lieferanten.

## ✔ **Kinderarbeit**

Lieferanten werden weder direkt noch indirekt über ihre Auftragnehmer oder Unterauftragnehmer Kinderarbeit dulden und müssen über Richtlinien verfügen, welche die Nutzung von Kinderarbeit verbieten. Der Lieferant wird die durch das anwendbare Recht oder das ILO-Übereinkommen 138 definierte Mindestgrenze für das Beschäftigungsalter einhalten, je nachdem, was restriktiver ist. Laut ILO-Übereinkommen 138 ist die Mindestgrenze für Beschäftigung 15 Jahre (in bestimmten Entwicklungsländern 14), vorbehaltlich Ausnahmen, die von der ILO und nationalen Gesetzen zugelassen sind. Kinder über dem Mindestalter für Beschäftigung sollten keinen übermäßigen körperlichen Risiken ausgesetzt werden, die körperliche, geistige oder emotionale Entwicklung schädigen können. Keine Person unter 18 Jahren darf nachts oder unter gefährlichen Bedingungen (z. B. durch den Betrieb schwerer Maschinen oder den Umgang mit gefährlichen Chemikalien) beschäftigt werden.

## ✔ **Verantwortungsbewusste Personalbeschaffung**

Lieferanten müssen professionelle, ethisch korrekte, sichere und verantwortungsbewusste Personalbeschaffungsmaßnahmen mit der Absicht aufrechterhalten, unnötige Risikoexposition, Ausbeutung und unangemessene Finanzanleihen, die den Anwerbern auferlegt werden, zu verhindern. Kraft Heinz hält sich an das Prinzip „Der Arbeitgeber übernimmt die Kosten.“ Als solches müssen Lieferanten sicherstellen, dass Arbeitnehmer und Arbeitssuchende keine Kosten tragen und dass die Kosten für die Rekrutierung nicht vom Arbeitnehmer, sondern vom Arbeitgeber getragen werden sollten.



## ☑ **Gastarbeiter**

Zusätzliche Überlegungen sollten zum Schutz von Gastarbeitern – Menschen, die außerhalb ihres Herkunftslandes arbeiten – vor zusätzlichen Schwachstellen in Bezug auf Menschenrechtsverletzungen und Ausbeutung erfolgen. Lieferanten sind verpflichtet, relevante Managementsysteme und -richtlinien für die Personalabteilung zu implementieren oder zu stärken, um Risiken für Gastarbeiter zu minimieren. Gastarbeiter dürfen nicht mit Anklagen bei Behörden oder Einbehaltung von offiziellen Dokumenten bedroht werden, mit der Absicht, sie in Beschäftigungsbedingungen zu zwingen oder ihre Möglichkeit die Beschäftigung aufzugeben, zu beeinträchtigen.

## ☑ **Zwangsarbeit oder unfreiwillige Arbeit**

Kraft Heinz verbietet die Nutzung aller Formen von Zwangsarbeit, Knechtschaft, Pflichtarbeit, unfreiwillige Arbeit, Gefängnisarbeit, Sklavenarbeit, Militärarbeit und jedwede Form von Menschenhandel. Alle Arbeitnehmer müssen unter freiwilligen Bedingungen und mit der Freiheit arbeiten, ihre Beschäftigung jederzeit zu beenden.

## ☑ **Arbeitszeit, Arbeitswoche und Zahlung von Löhnen**

Lieferanten müssen alle anwendbaren Gesetze und Vorschriften in Bezug auf Löhne, Überstunden, Leistungen, Urlaub und maximale Arbeitszeiten einhalten. Arbeitnehmer sollten faire und gerechte Bezahlung erhalten. Lieferanten respektieren auch Gesetze in Bezug auf die Begrenzung von Arbeitsstunden und Überstunden und stellen sicher, dass Überstunden freiwillig bleiben und fair vergütet werden.

Wenn dies nicht anderweitig gesetzlich vorgeschrieben ist, sollten die Lieferanten mindestens einen 24-Stunden-Zeitraum Pause in einem 7-tägigen Zeitraum einräumen. Arbeitnehmer haben Anspruch auf angemessene Ruhezeiten, Jahresurlaub und Feiertage mit Bezahlung.

## ☑ **Nichtdiskriminierung**

Lieferanten dürfen bei der Einstellung, dem Vertragsabschluss oder den Beschäftigungspraktiken nicht diskriminieren. Dies bezieht sich unter anderem auf Vergütung, Beförderung, Disziplinarmaßnahmen, Kündigung und Ruhestand. Lieferanten werden nicht aufgrund von Herkunft, Alter, Rolle, Geschlecht, Geschlechtsidentität, Hautfarbe, ethnischer Zugehörigkeit, Religion, Herkunftsland, sexueller Orientierung, Familienstand, Schwangerschaft, Angehörigen, Behinderung, sozialer

Klasse, Gewerkschaftsmitgliedschaft und/oder politischen Ansichten diskriminieren. Lieferanten werden auch nicht aufgrund anderer Bedingungen oder Merkmale diskriminieren, die durch geltendes Recht oder Vorschriften geschützt sind.

## ☑ **Freiheit der Vereinigung und Tarifverhandlungen**

Lieferanten müssen die Vereinigungsfreiheit und die Rechte jedes Arbeitnehmers anerkennen und respektieren, sich an Tarifverhandlungen zu beteiligen. Lieferanten müssen diese Rechte respektieren, indem sie ein professionelles Umfeld pflegen, das frei von Angst vor Repressalien, Einschüchterung oder Belästigung ist.

## ☑ **Land-Rechte**

Kraft Heinz ist gegen alle Formen von Landkäufen, die illegal sind. Lieferanten müssen die Landrechte von Frauen, indigenen Menschen und lokalen Gemeinschaften respektieren, die von ihren Betrieben betroffen sind, und Lieferanten müssen das Prinzip der freien, vorherigen und informierten Zustimmung der Lebensmittel- und Landwirtschaftsorganisation der Vereinten Nationen in ihren Beschaffungspraktiken einhalten. Lieferanten dürfen sich nicht in irgendeiner Form an Land vergreifen. Kraft Heinz erwartet von allen Lieferanten, dass sie sich an Gesetze und Vorschriften in Bezug auf Landnutzungsrechte halten, einschließlich, aber nicht beschränkt auf ordnungsgemäße Landnutzungsgenehmigungen (z. B. für die Landwirtschaft, Herstellung oder andere industrielle Nutzungen) und die Erlaubnis zur Nutzung von Grundwasser oder anderen Wasserquellen, wie etwa nahegelegene Flüsse oder Seen.

## ☑ **Linguistische Überlegungen**

Die Hauptdokumentation für Mitarbeiterrechte, Beschäftigungsbedingungen und Sicherheitsaspekte sollte in der Sprache des Gastlandes/der Gastregion verfügbar sein.

☑ **Obligatorische Anforderung:** Zusätzlich zur Einhaltung dieser Richtlinie sind alle Lieferanten verpflichtet, die zugehörigen Standards und verantwortungsvollen Geschäftspraktiken, die in der globalen [Richtlinie zu Menschenrechten von Kraft Heinz](#) enthalten sind, einzuhalten.





# Wir glauben, dass Mitarbeiter/innen das Recht auf einen sicheren und gesunden Arbeitsplatz haben.

Die Kraft Heinz Company verpflichtet sich, Mitarbeitern/innen, Subunternehmern und allen Personen, die unsere Einrichtungen besuchen, einen gesunden, sicheren Arbeitsplatz zu bieten. Wir glauben, dass alle Arbeitgeber – unabhängig von der Branche – dafür verantwortlich sind, einen hohen Standard in ihren Gesundheits- und Sicherheitsprogrammen am Arbeitsplatz einzuhalten, um den Schutz ihrer Arbeitnehmer zu gewährleisten.

✔ **Obligatorische Anforderungen:** Alle der folgenden Punkte sind obligatorische Anforderungen an unsere Lieferanten.

## ☑ Gesundheit und Sicherheit

Lieferanten müssen alle geltenden Gesetze und Vorschriften in Bezug auf Gesundheit und Sicherheit von Arbeitnehmern einhalten und die Verantwortung für Gesundheits- und Sicherheitsbedingungen einem Vertreter der Geschäftsleitung zuweisen. Darüber hinaus verlangt Kraft Heinz von Lieferanten, die folgenden Gesundheits- und Sicherheitsstandards auf einem Minimum zu halten:

- Der Arbeitsplatz darf nicht schädlich für Gesundheit und Sicherheit sein und sollte frei von anerkannten Gefahren sein.
- Persönliche Schutzausrüstung, die den lokalen Gesetzen entspricht, Standards (falls zutreffend OSHA), und Empfehlungen der Weltgesundheitsorganisation (wie sie sich auf globale Gesundheitskrisen beziehen) werden den Arbeitnehmern zur Verfügung gestellt;
- Chemikalien sollten sicher gelagert und gehandhabt werden, und eine Liste aller verwendeten Chemikalien wird erwartet und sollte auf Anfrage zur Verfügung gestellt werden.
- Schulungen zu Gesundheit und Sicherheit werden für Arbeitnehmer in der Sprache des Landes/der Region angeboten, mit Übersetzungen veröffentlicht und verfügbar, wo 30 Prozent der Arbeitnehmer eine alternative Sprache spricht, wie für den Umfang ihrer Arbeit notwendig (einschließlich in Bezug auf Chemikalien) und Lieferanten müssen Aufzeichnungen für alle bereitgestellten Schulungen aufbewahren;
  - › Die Arbeitnehmer müssen Zugang zu medizinischer Notfallversorgung haben; und
  - › an allen Arbeitsplätzen müssen Notausgänge eindeutig identifiziert sein. Gegebenenfalls sollten Sicherheitsschilder übersetzt werden.

## ☑ Unterkünfte

Der Lieferant stellt den Arbeitnehmern Zugang zu Trinkwasser, sauberen Toiletten und Waschbecken, ausreichend Hitze und Belüftung, sanitären Einrichtungen für die Lagerung von Lebensmitteln und hygienischen Unterkünften zur Verfügung. Einrichtungen müssen im Notfall deutlich markierte und zugängliche Ausgänge haben. Wenn Wohnräume für Arbeitnehmer bereitgestellt werden, entweder durch den Lieferanten oder einen Arbeitsanbieter oder einen anderen Subunternehmer, muss der Lieferant sicherstellen, dass die Einrichtungen sauber, sicher und gepflegt sind.

## ☑ Belästigung, Missbrauch und Disziplinarverfahren

Jeder Arbeiter hat das Recht, mit Respekt und Würde behandelt zu werden. Lieferanten müssen über Richtlinien und Praktiken verfügen, die den Einsatz von körperlicher Bestrafung verbieten und sicherstellen, dass die Mitarbeiter/innen keiner anderen Form körperlicher, sexueller, psychologischer oder verbaler Belästigung und/oder Missbrauch unterliegen. Disziplinarische Praktiken dürfen nur dann durchgeführt werden, wenn dies angemessen ist, auf professionelle und ethisch korrekte Weise und werden keine Geldstrafen beinhalten. Der Lieferant muss allen Arbeitnehmern Zugang zu vertraulichen Beschwerdemechanismen gewähren.






# Wir fordern die Vielfalt der Lieferanten.

Die Vielfalt der Lieferanten bei Kraft Heinz basiert auf einem unserer Kernwerte, die besagen, dass „Wir fordern Vielfalt.“ Wir glauben, dass unser Erfolg davon abhängt, dass unsere Geschäftspraktiken jeden Tag vielfältiger und inklusiver werden. Wir verpflichten uns, Verbesserungen für unterrepräsentierte Gemeinschaften voranzutreiben, indem wir sicherstellen, dass unsere Versorgungsbasis unsere Mitarbeiter/innen repräsentiert. Lieferantenvielfalt ist eine der vielen Möglichkeiten, wie Kraft Heinz daran arbeitet, unsere Werte in unsere zukünftige Geschäftsvision zu integrieren.

Wir verpflichten uns zur fairen Einbeziehung verschiedener Lieferanten in unsere Beschaffungsaktivitäten. Wir streben danach, die Verbindung zwischen Lieferanten und unserer Wertschöpfungskette zugänglicher und inklusiver für Unternehmen von Frauen, ethnischen Minderheiten, lesbischen, schwulen, bisexuellen und transsexuellen Personen, Personen mit Behinderungen und Veteranen und SBA-HUBZone zu machen. Wir suchen aktiv nach Möglichkeiten, um Geschäftsbeziehungen aufzubauen und die Ausgaben für diese verschiedenen Geschäftstypen zu erhöhen und einen kontinuierlichen Verbesserungsansatz zur Überprüfung unserer Geschäftspraktiken und zur Beseitigung bekannter Hindernisse zu verfolgen.

- ✓ **Erwartete Praxis:** Kraft Heinz lädt unsere Lieferanten ein, sich uns bei unserem Streben nach vielfältigen und integrativen Geschäftspraktiken anzuschließen, indem es die Vielfalt der Lieferanten in ihre eigenen Beschaffungspraktiken, Richtlinien und Managementpläne integriert. Wir laden verschiedene Lieferanten ein, sich an zukünftigen Geschäftsmöglichkeiten mit KHC zu beteiligen.



# Wir verpflichten uns, Tiere zu schützen und für ihr Wohlergehen zu sorgen.

Kraft Heinz engagiert sich für die humane Behandlung von Tieren und die kontinuierliche Verbesserung des Tierwohls. Wir tolerieren keine Art von Tiermissbrauch von unseren Lieferanten. Kraft Heinz verlangt von seinen Lieferanten, dass sie die „Fünf Freiheiten“ (international anerkannt für Tierschutz) unterstützen und kontinuierlich daran arbeiten:

- Freiheit von Hunger und Durst
- Freiheit von körperlichen und thermischen Beschwerden
- Freiheit von Schmerzen, Verletzungen oder Krankheiten
- Freiheit, normales
- Verhalten auszudrücken, Freiheit von Angst und Not

✓ **Obligatorische Anforderung:** Zusätzlich zu dieser Richtlinie müssen alle direkten Lieferanten von Kraft Heinz den Leitfaden zur Umsetzung der [Richtlinie zu Tierschutz](#) und Tierschutzrichtlinie einhalten. Von allen Lieferanten, von denen Kraft Heinz Tierprodukte kauft, wird erwartet, dass sie an der Global Animal Welfare Risk Assessment teilnehmen, die von Kraft Heinz jährlich zur Verfügung gestellt wird.



# Die Umwelt kann auf uns zählen.

Bei Kraft Heinz beginnt Umweltverantwortung mit unseren eigenen operativen Arbeitsweisen. Kraft Heinz strebt aktiv danach, Wasser und Energie zu sparen, Emissionen zu reduzieren, Abfall zu minimieren und unsere Verpackung nachhaltig zu gestalten. Unsere Umweltverantwortung erstreckt sich auf Aktivitäten innerhalb unserer Lieferkette, bei denen unsere Lieferanten auch dafür verantwortlich sind, die Umweltauswirkungen ihrer Materialien, Produkte und Betriebsabläufe zu minimieren.

Die zunehmende Bedrohung durch den Klimawandel und Umweltschäden ist offensichtlicher als je zuvor. Kraft Heinz hat sich verpflichtet, im Rahmen unserer strategischen Säule „Responsible Sourcing“ einen ganzheitlichen Ansatz für Klimaschutz und Umweltschutz zu verfolgen. Wir verpflichten uns, mit unseren Lieferanten zusammenzuarbeiten, um Risiken anzugehen und nachhaltige Lösungen und Managementpraktiken mit dem Ziel zu entwickeln, die Umwelt zu schützen und zu erhalten.

- ✓ **Obligatorische Anforderung:** Der Lieferant muss mindestens alle geltenden Umweltgesetze und -vorschriften in seinem Betrieb einhalten. Wo zutreffend, wurden in diesem Abschnitt zusätzliche obligatorische Anforderungen hervorgehoben.
- ✓ **Erwartete Praktiken:** Alle Lieferanten müssen sich der Umweltrisiken und -auswirkungen innerhalb ihrer Betriebsabläufe und Lieferketten bewusst sein und diese verstehen. Unsere Lieferanten sollten damit beginnen, sich auf die bewährten Verfahren für die Umwelt zu konzentrieren, wie in diesem Abschnitt hervorgehoben:

## Verantwortungsvoller Umgang mit Wasser

Kraft Heinz widmet sich den Best Practices des Wassermanagements innerhalb seiner eigenen Geschäftstätigkeit und erwartet von allen Lieferanten, dass sie wirksame Wassermanagementpraktiken anwenden, um unsere kollektiven Umweltauswirkungen zu minimieren.

✓ **Obligatorische Anforderungen:** Lieferanten, die in bekannten Regionen mit hohem Druck auf die Wasserressourcen tätig sind (wie vom Wasserprogramm der Vereinten Nationen definiert und durch Instrumente des Wassermandats des CEO der Vereinten Nationen bewertet) müssen die folgenden Praktiken anwenden:

- › Umsetzung von Wassermanagementplänen mit dem Ziel, den Wasserverbrauch zu reduzieren
- › Wo möglich, Wasser innerhalb der eigenen Betriebsabläufe zu recyceln oder wiederzuverwenden

✓ **Erwartete Praktiken:** Im Rahmen des Engagements von Kraft Heinz für das Wassermandat des Global Compact CEO der Vereinten Nationen erwarten wir von allen Lieferanten, dass sie auf folgende Weise daran arbeiten, die Wassermanagementpraktiken zu verbessern.

- Analysieren und reagieren Sie auf das Wassereinzugsrisiko.
- Führen Sie Wasserverbrauchs- und Folgenabschätzungen durch, einschließlich der Bewertung von Methoden zur Wassereinsparung.
- Melden und legen Sie Ihr Wassermanagement offen.
- Wenden Sie effiziente Bewässerungspraktiken innerhalb landwirtschaftlicher Betriebe an und versuchen Sie, Abflussrisiken zu mindern.
- Handeln Sie, um die Qualität und Versorgung natürlicher Wasserquellen (z. B. Grundwasser, Ozeane, Flüsse oder Seen) zu erhalten.
- Teilen Sie die Best Practices hinsichtlich Wassereinsparung mit Ihren Lieferkettenpartnern.

## Abfallwirtschaft

Bei Kraft Heinz denken wir ganzheitlich über Verschwendung nach. In unseren eigenen Betrieben setzen wir detaillierte Abfallbewertungen ein, die uns dabei helfen, festzustellen, wo wir reduzieren, wiederverwenden und recyceln können. Kraft Heinz lenkt mehr als 90 Prozent seines festen Abfalls an seinen Produktionsstandorten auf globaler Basis auf Recycling oder die Nutzung von Nebenprodukten um.

✓ **Obligatorische Anforderung:** Lieferanten müssen alle geltenden Gesetze und Vorschriften zur Abfallentsorgung und -behandlung einhalten und über gültige und aktuelle Genehmigungen für die Verwendung und Entsorgung von Abfällen und Wasser verfügen.

✓ **Erwartete Praktiken:** Alle Lieferanten sollten daran arbeiten, die Abfallreduzierung und den verantwortungsvollen Umgang mit Ressourcen zu fördern. Abfallumleitung von Deponien durch Reduzierung, Wiederverwendung und Recycling sowie verbesserte Effizienzen, sind zu einer Standardpraxis geworden, die alle Lieferanten innerhalb ihrer Geschäftstätigkeiten in Betracht ziehen müssen. Zusätzlich zur Anwendung eines umfassenden Abfallmanagement- und -umleitungsprogramms sollten die folgenden bewährten Verfahren von allen Lieferanten in Betracht gezogen werden:

- Bei der Handhabung und Entsorgung von Abfällen, Chemikalien und anderem gefährlichen Material Umweltvorkehrungen treffen
- Keine Abfälle in Gewässer, d. h. Flüsse, Seen, Grundwasser oder Ozeane entsorgen - mit Ausnahme von behandeltem Abfall, gemäß den geltenden Gesetzen und Vorschriften und geltenden Genehmigungen
- Unbehandeltes Abwasser und Waschwasser darf nicht in Grund- oder unterirdische Gewässer entsorgt werden
- Maßnahmen zur verantwortungsvollen Entsorgung von Bioabfällen umsetzen.

## Treibhausgasemissionen

Der Umgang mit dem Klimawandel bedeutet, Geschäftspraktiken und deren Auswirkungen auf die Treibhausgasemissionen zu überdenken. Kraft Heinz hat sich verpflichtet, den Großteil unseres gekauften Stroms bis 2025 von konventionellen auf erneuerbare Quellen umzustellen.

✓ **Obligatorische Anforderung:** Lieferanten müssen die Emissionen ihres LEISTUNGSUMFANGS 1 und des LEISTUNGSUMFANGS 2, wie erforderlich und durch das Treibhausgasprotokoll definiert, effektiv messen und melden.

✓ **Erwartete Praktiken:** Da bis zu 80 % unseres ökologischen Fußabdrucks aus unserer vorgelagerten Lieferkette stammen, erwarten wir von unseren Lieferanten, dass sie sich uns bei der Reduzierung ihres Energieverbrauchs anschließen und alternative erneuerbare Energiequellen bevorzugen. Lieferanten sollten auch Maßnahmen ergreifen, um ihr Verständnis der Emissionen ihres LEISTUNGSUMFANGS 3 voranzubringen.





## Landwirtschaftliche Praktiken

Kraft Heinz hat ein langjähriges Vermächtnis verantwortungsvoller landwirtschaftlicher Praktiken und ein erneuertes Engagement für nachhaltige Landwirtschaft, das durch unser Programm für nachhaltige Landwirtschaft verkörpert wird. Die nachhaltige Landwirtschaftspraxis von Kraft Heinz wird unsere Engagementstrategie leiten, da Kraft Heinz bis 2025 100 Prozent der Heinz-Ketchup-Tomaten nachhaltig beschaffen will.

Wir arbeiten hart daran, Praktiken zu fördern, die die Bodengesundheit innerhalb unserer Lieferkette verbessern, weil sie eine wichtige Rolle bei der Aufrechterhaltung der Produktivität von Pflanzen, der ökologischen Nachhaltigkeit und der menschlichen Gesundheit spielen. Wir sind der Meinung, dass geeignete Maßnahmen ergriffen werden sollten, um die Auswirkungen auf die Bodenqualität für die langfristige Gesundheit und den Erhalt des Bodens zu minimieren. Eine ordnungsgemäße Bodenbewirtschaftung unterstützt die langfristige Existenzgrundlage der Landwirte und deren Ernteerträge.

✔ **Obligatorische Anforderung:** Lieferanten dürfen nicht:

- Pestizide oder Herbizide verwenden, die im Land des Betriebs als illegal gelten
- Chemikalien und Pestizide verwenden, die auf der Liste der Weltgesundheitsorganisation in Abschnitt 1a & 1b und der Rotterdamer PIC-Liste stehen

✔ **Erwartete Praktiken:** Lieferanten sollten:

- sich um die Umsetzung der nachhaltigen Landwirtschaftspraktiken von Kraft Heinz (Hyperlink hinzufügen, falls verfügbar) bemühen
- Landverbrennung nicht als Mittel zur Vorbereitung des Landes (es sei denn, eine Umweltbewertung hält es für vorteilhaft) oder zur Entsorgung von Ernteabfällen verwenden
- von Wasser, Düngemittel, und andere verwendete Punkte und die Dokumentation darüber bei Kraft Heinz auf Anfrage vorlegen
- Bodenproben nehmen, um zu überprüfen, welche Nährstoffe für ihren Boden notwendig sind, um eine effiziente Bewirtschaftung der Bodengesundheit ohne übermäßige Ressourcennutzung zu ermöglichen

## Biodiversität

Der Erhalt der Biodiversität ist ein wichtiger Bestandteil der Aufrechterhaltung ausgewogener Ökosysteme. Biodiversität dient als ökologischer Lebensunterhalt für unseren Planeten und ist entscheidend für die nachhaltige Unterstützung des Wachstums unserer globalen Ernährungssysteme. Kraft Heinz ist der Ansicht, dass die biotechnologische („BE“) Technologie dazu beitragen kann, die Nahrungsmittelversorgung zu erhöhen, die Kosten erschwinglich zu halten und den Einsatz von Pestiziden, Wasser und Gesamtproduktionskosten zu reduzieren. Daher halten wir uns an alle Gesetze, die die Verwendung und/oder Kennzeichnung von biotechnologischen Inhaltsstoffen regeln, und arbeiten mit externen Organisationen zusammen, um unsere „Nicht-BE“-Ansprüche zu zertifizieren.

✔ **Obligatorische Anforderung:** Lieferanten müssen alle Gesetze und Vorschriften zur Verwendung und/oder Kennzeichnung von BE-Inhaltsstoffen einhalten. Die folgenden Praktiken sind für alle Lieferanten obligatorisch:

- Verbot der Jagd, Fischerei oder Sammlung seltener und/oder gefährdeter Arten ohne ausdrückliche rechtliche Genehmigung
- Die Jagd auf Wildarten, die in der Roten Liste bedrohter Arten der Internationalen Union für Naturschutz (IUCN-Rote Liste) aufgeführt sind, ist nicht zulässig.

✔ **Erwartete Praktiken:** Lieferanten sollten nachweisbare Schritte unternehmen, um Risiken für die Biodiversität innerhalb ihrer Geschäftstätigkeit zu verstehen und zu mindern. Erwartete Praxis ist, Naturschutzgebiete unberührt zu lassen und diese weiterhin zu schützen. Die folgenden Praktiken sollten von allen Lieferanten berücksichtigt werden – mit besonderem Augenmerk auf diejenigen mit landwirtschaftlichem Betrieb:

- Richten Sie Pufferzonen ein, die nicht mit Düngemitteln behandelt werden und für Haustiere nicht zugänglich sind.
- Stellen Sie sicher, dass die Jagd auf Wildtiere (d. h. die Vorgehensweise) so abläuft, dass Schonzeiten entstehen, um die Fortpflanzung von Wildarten zu gewährleisten.
- Bemühen Sie sich, Praktiken zum Schutz und zur Wiederherstellung der Artenvielfalt einzusetzen.



## Proteinquellen

Als Lebensmittelunternehmen haben wir die Verantwortung, zu erkennen, dass Lebensmittel hinsichtlich ihrer Auswirkungen auf die Umwelt unterschiedlich sind, nämlich in punkto benötigter Wassermengen und Land, Nährstoffmanagement, und ausgestoßener Treibhausgase bei der Produktion. Proteinquellen wurden als Hochrisikokategorie identifiziert, und Kraft Heinz ist aktiv bestrebt, Proteinquellen zu diversifizieren.

Die Beschaffung von Proteinen (wie Eier, Soja, Milchprodukte und Fleisch) erfordert Respekt und Fürsorge für Tiere, Menschen und die Umwelt in den globalen Lieferketten.

- ✓ **Erwartete Praktiken:** Lieferanten sollten ihr Bewusstsein für Risikobereiche im Zusammenhang mit der Proteinbeschaffung stärken und versuchen, gegebenenfalls Best Practices anzuwenden. Zu diesem Zweck sollten Lieferanten:
  - daran arbeiten, die Entwaldung zu verlangsamen und Emissionen und Eutrophierung durch Fleisch- und Milchproduktion zu reduzieren
  - das Bewusstsein für rohstoffbezogene Risiken für die Entwaldung entwickeln
  - die Verwendung von Antibiotika verbieten, sofern dies nicht für das Wohlergehen des Tieres erforderlich ist
  - und dafür sorgen, dass Proteine verantwortungsvoll beschafft und frei von Verbindungen zu entwaldungsbezogenen Aktivitäten sind – wobei die erweiterten Risiken in den Versorgungsketten der Tierernährung berücksichtigt werden

## Nachhaltige Verpackung

Die kontinuierliche Verbesserung der Verpackung ist entscheidend für die Bekämpfung von Abfall und Klimawandel. Die Minimierung der Umweltauswirkungen von Verpackungen sollte für alle eine Priorität sein. Bei der Arbeit an solchen Praktiken ist es wichtig, dass wir unnötige Verpackungen aus unserer Lieferkette entfernen und kontinuierlich auf Recycling, Wiederverwendung und Kompostierung hinarbeiten und nach Möglichkeit recycelte Materialien verwenden, während die Menge nicht recycelbarer und schlichter Verpackungen reduziert wird.

- ✓ **Erwartete Praktiken:** Kraft Heinz arbeitet mit Lieferanten zusammen, um nachhaltigere Verpackungsmittel in unserem Produktions-, Lager-, Transport-, Vertriebs- und Vertriebsnetzwerk zu verwenden. Wir ermutigen alle Lieferanten, ihre Partnerschaft mit Kraft Heinz zu nutzen, um Verbesserungen bei nachhaltigen Verpackungen voranzutreiben – sei es in unserer Lieferkette oder in Verbraucherverpackungen. Von Lieferanten wird erwartet, dass sie Innovationen entwickeln und sich kontinuierlich verbessern, um nachhaltige Verpackungsinitiativen zu unterstützen.

## Minderung der Auswirkungen der Verwendung von Chemikalien auf die Umwelt

Chemische Verschüttungen können katastrophale – wenn nicht sogar irreversible – Auswirkungen auf unsere Umwelt haben. Unternehmen sind gegenüber aktuellen und zukünftigen Generationen dafür verantwortlich, alle notwendigen Maßnahmen zu ergreifen, um die schädlichen Auswirkungen von Chemikalien auf unsere Umwelt zu verhindern.

- ✓ **Obligatorische Anforderungen:** Kraft Heinz verlangt Transparenz hinsichtlich der Chemikalien, die in Lieferantenbetrieben oder landwirtschaftlichen Betrieben verwendet werden.
- ✓ **Erwartete Praktiken:** Alle Lieferanten sollten auf Folgendes hinarbeiten:
  - Erforschung neuer Arbeitsweisen zur Reduzierung der erforderlichen Chemikalienmenge
  - Änderung von Produktionstechniken, um bestimmte Prozesse zu vermeiden, die die Verwendung von umweltschädlichen Chemikalien erfordern
  - Einleitung von Prozessen zur Verhinderung von Leckagen oder Verschüttungen von chemischen oder anderen gefährlichen Materialien und Nachweis der Bemühungen zur Behebung von Umweltauswirkungen

## Entwaldung

Jedes Jahr gehen Millionen Hektar Wald verloren, was den Verlust der Artenvielfalt, der Lebensräume von Tieren und die Auswirkungen des Klimawandels beschleunigt. Kraft Heinz erkennt an, dass Wälder lebenswichtig sind und wir alle dafür verantwortlich sind, nicht zu ihrer weiteren Zerstörung beizutragen.

Die Beschaffung führender Inhaltsstoffe und Rohstoffe wie Soja, Zucker, Kakao, Milchprodukte, Rindfleisch und Fasern erfordert eine sorgfältige Überlegung bei der Verlangsamung der globalen Entwaldung.

Palmöl ist ein Grund für die Entwaldung. Aus diesem Grund hat Kraft Heinz sich verpflichtet, nur verantwortungsvoll gewonnenes Palmöl zu beziehen. Im Gegenzug erwarten wir von allen unseren Lieferanten, dass sie Palmöl verantwortungsvoll beziehen. Es ist wichtig, dass wir die Quelle aller Palmöle kennen, die in unseren Produkten verwendet werden, und, dass die Quelle zurückverfolgt werden kann.

- ✓ **Obligatorische Anforderung:** Alle Lieferanten müssen die [Kraft Heinz Palmölrichtlinie](#) einhalten.



## Verantwortung von Kraft Heinz gegenüber seinen Lieferanten

Kraft Heinz ist sich bewusst, dass seine Lieferanten wichtige Partner sind, die es uns ermöglichen, jeden Tag besser zu werden. Kraft Heinz wird im Umgang mit unseren Lieferanten die folgenden Grundsätze befolgen.

- Kraft Heinz ist bestrebt, alle seine Lieferanten stets ehrlich, ethisch und fair zu behandeln. Kraft Heinz wird Lieferanten nicht absichtlich irreführen.
- Kraft Heinz wird Fehler bei Lieferanten nicht zu seinem Vorteil nutzen.
- Kraft Heinz arbeitet daran, Probleme oder Streitigkeiten auf fairer und sachlicher Basis zu lösen.

# Implementierung und Schulung

## Lieferantenimplementierung

Lieferanten müssen eine Kultur der Integrität und Compliance pflegen und entsprechende Richtlinien, Managementsysteme, Verfahren und Personalbesetzung haben, die den Anforderungen dieser Leitprinzipien für Lieferanten und der dazugehörigen Gesetze entsprechen. Dazu gehört die Ernennung einer Person oder Person(en) mit ausreichender Befugnis, um die Kommunikation und Einhaltung dieser Anforderungen innerhalb der Betriebsabläufe des Lieferanten und über die gesamten zugehörigen Lieferketten des Lieferanten hinweg sicherzustellen. Kraft Heinz erkennt bestehende Lieferantenrichtlinien, Prozesse, Führungsstrukturen und die damit verbundene Kommunikation an, soweit der Lieferant die Einhaltung der Anforderungen dieser Grundsätze schriftlich bescheinigt.

Lieferanten müssen Verträge abschließen, Bestellungen ausführen und anderweitig Geschäftsbeziehungen mit Integrität und in einer Weise durchführen, welche die Einhaltung der Anforderungen in diesen Grundsätzen vorschreibt. Lieferanten müssen bei der Lieferung von Produkten und/oder Dienstleistungen die Spezifikationen und Anforderungen erfüllen, die in den relevanten Vertragsdokumenten mit Kraft Heinz festgelegt sind.

## Schulung

Kraft Heinz stellt Lieferanten Schulungsmaterialien zu diesen Grundsätzen und anderen relevanten Standards zur Verfügung. Kraft Heinz verlangt, dass alle Vertreter von Lieferanten oder Account Manager, die für Kraft Heinz arbeiten, diese Schulungsmaterialien überprüfen.

Um die Einhaltung dieser Richtlinie durch den Lieferanten zu unterstützen, liegt es in der Verantwortung des Lieferanten, die obligatorischen Anforderungen und erwarteten Praktiken wie angemessen zu erfüllen. Wenn die bestehenden Richtlinien und Praktiken eines Lieferanten die obligatorischen Anforderungen in dieser Richtlinie erfüllen oder übertreffen, kann die Schulung und Kommunikation des Lieferanten an seine Mitarbeiter/innen in Bezug auf seine Richtlinien und Praktiken diese Anforderung erfüllen.



# Überwachung und Compliance

Von Lieferanten wird erwartet, dass sie bei der Einhaltung dieser Richtlinie einen proaktiven Managementansatz verfolgen. Lieferanten müssen alle bekannten Probleme der Nichteinhaltung von **obligatorischen Anforderungen** in dieser Richtlinie unverzüglich melden.

## Überwachung

Kraft Heinz behält sich das Recht vor, die Einhaltung dieser Richtlinie durch Lieferanten mithilfe von Selbsterklärungen (d. h. SEDEX für direkte Lieferanten und EcoVadis für indirekte Lieferanten) und Zertifizierungen, Fragebögen oder Online-Bewertungen und/oder Überprüfung durch externe Audits, wie im Abschnitt „Audits“ unten beschrieben, zu überwachen.

Der Lieferant ermächtigt Kraft Heinz und seine benannten Vertreter (einschließlich benannter Dritter) dazu, sich jährlich an Überwachungsaktivitäten pro Lieferantenstandort zu beteiligen, einschließlich Audits vor Ort mit angemessener Vorankündigung. Kraft Heinz behält sich das Recht vor, zusätzliche Audits durchzuführen, um eine mögliche Nichteinhaltung dieser Grundsätze weiter zu untersuchen, die Umsetzung von Korrekturmaßnahmen zu überprüfen oder Anfragen von Aufsichtsbehörden oder anderen Dritten zu befolgen.

## Externe Prüfungen

Die Art des durchgeführten Lieferantenaudits wird durch die Art des Produkts oder der Dienstleistung bestimmt, die Kraft Heinz vom Lieferanten bereitgestellt wird:

- **Direkte Lieferanten** (Lieferanten von Rohstoffen, Verpackungen und Produkten, die in Fertigprodukten sowie externen Herstellern verwendet werden):
  - › Eine SEDEX SMETA-Prüfung oder eine von Kraft Heinz genehmigte alternative Prüfung durch Dritte.
- **Indirekte Lieferanten** (Lieferanten von Dienstleistungen oder Waren, die keine direkten Materialien sind):
  - › Eine Bewertung der sozialen Verantwortung von EcoVadis Corporate oder eine von Kraft Heinz genehmigte alternative Prüfung durch Dritte.

## Adressierung von Nichteinhaltung

Für den Fall, dass Kraft Heinz Kenntnis von einem Verhalten des Lieferanten erhält, das nicht den Anforderungen dieser Richtlinie entspricht, wird Kraft Heinz geeignete Maßnahmen ergreifen, um jede gemeldete Nichteinhaltung zu untersuchen und die Ergebnisse mit dem Lieferanten zu besprechen. Der Lieferant wird bei der Untersuchung behilflich sein und Zugang zu den angeforderten Informationen gewähren. Wenn Kraft Heinz feststellt, dass eine Korrektur erforderlich ist, wird der Lieferant einen Korrekturmaßnahmenplan implementieren, um die Nichteinhaltung unverzüglich zu korrigieren.

Im Falle eines schwerwiegenden oder anhaltenden Verhaltens, das gegen diese Richtlinie verstößt, wird das Verhalten des Lieferanten von Fall zu Fall bewertet. Kraft Heinz behält sich das Recht vor, eine Vereinbarung oder Geschäftsbeziehung mit einem Lieferanten zu beenden, die einer der in dieser Richtlinie enthaltenen obligatorischen Anforderungen nicht entspricht.

## Meldung von Bedenken

Lieferanten müssen einen vertraulichen Mechanismus für ihre Mitarbeiter/innen bereitstellen, um Beschwerden am Arbeitsplatz, Fehlverhalten oder Verstöße gegen diese Grundsätze oder rechtliche oder ethische Bedenken zu kommunizieren. Die gemeldeten Probleme müssen zeitnah und respektvoll behandelt werden, und alle Korrekturmaßnahmen, die sich aus einer solchen Untersuchung ergeben, müssen dokumentiert werden. Lieferanten müssen sicherstellen, dass Vergeltungsmaßnahmen gegen Arbeitnehmer, die Verstöße in gutem Glauben melden oder bei Untersuchungen mitwirken, verboten sind.

Lieferanten und/oder Mitarbeiter/innen, Auftragnehmer oder Vertreter der Lieferanten werden ebenfalls aufgefordert, Folgendes zu melden:

1. Jede etwaige Nichteinhaltung dieser Grundsätze oder
2. Jeden Verstoß oder jedes Fehlverhalten eines/e Mitarbeiters/in, Vertreters oder sonstigen Vertreters von Kraft Heinz an die Ethik- und Compliance-Hotline von Kraft Heinz

Die Ethik- und Compliance-Hotline von Kraft Heinz wird von einem unabhängigen Dritten gehostet und ist vertraulich, mehrsprachig und 24 Stunden am Tag verfügbar. Berichte können über länderspezifische, gebührenfreie Telefonnummern oder online über [www.KraftHeinzEthics.com](http://www.KraftHeinzEthics.com) erfolgen. Kraft Heinz ermutigt Lieferanten, ihren Mitarbeitern/innen die Verfügbarkeit der Ethik- und Compliance-Hotline mitzuteilen. Kraft Heinz duldet keine Vergeltungsmaßnahmen gegen Personen oder Lieferanten, die in gutem Glauben potenzielles Fehlverhalten melden.



**KraftHeinz**

Besuchen Sie [www.KraftHeinzEthics.com](http://www.KraftHeinzEthics.com), um auf länderspezifische, gebührenfreie Telefonnummern für die Ethik- und Compliance-Hotline von Kraft Heinz zuzugreifen oder potenzielle Verstöße gegen diese Grundsätze online zu melden.